

Auerlingbach

Auerlinggraben, Dorfbach, Auerlingbach, Dorfbach, Auerlingbach Dorfbach

Angelegt: 2023-03-09 20:52:06	Update: 2023-10-14 09:16:12	Druck: 2025-03-17 09:03:22
Land: Österreich / Austria Region: Tirol Subregion: Bezirk Lienz Ort: Lavant		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	Grad: v3 a1 III	Gesamtzeit: 2h15
Zustiegszeit: 40min	Begehungszeit: 1h30	Rückwegszeit: 5min
Einstiegshöhe: 970m	Ausstiegshöhe: 820m	Höhendifferenz: 150m
Canyonstrecke: 400m	Höchste Abseilstelle: 20m	Anzahl Abseiler:
Transport:	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 1.4 (3)	Beschreibung: ★ 3 (1)	Verankerung: ★ 1 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung:		
Charakteristik: Netter Einsteigercanyon mit Abkletter- und Abseilstellen. Seit dem Bau eines Kleinkraftwerkes wegen Wasserarmut seltener begangen. Nach Regenfällen bei entsprechender Wasserführung sehr lohnend. Eine Alternative zum benachbarten Frauenbach, wenn dieser (noch) zu viel Wasser führt. An sonnigen Tagen ein Spaß für die ganze Familie.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Mit dem Auto von Lienz die Bundesstraße 100 ca. 7km in Richtung Oberdrauburg und dann weiter nach Lavant. Weiter in Richtung Kirche (am Hang, schon von weitem sichtbar). Am Ortsende in der scharfe Linkskehre (bevor es steil bergauf geht) gibt's die erste Gelegenheit zur Feststellung des Wasserstandes: In der Kehre Haltemöglichkeit - Dem Bach wenige Meter bis zum Kraftwerk aufwärts folgen (Beurteilung des Wasserstandes oberhalb (!) der Wiedereinleitung). Mit dem Auto den Kreuzweg bis zur Kirche St. Ulrich weiterfahren. Auf der Höhe der Kirche rechts Parkmöglichkeit / WC-Anlage.		
Zustieg: Bis zum oberen Ende des Parkplatzes und dann auf der Forststraße 5 min bis zur ersten Rechtskehre. Hier ist die Ausstiegstelle - über die Böschung klettern und den Wasserstand überprüfen. - Die Forststraße weiter aufwärts gehen - sie entfernt sich relativ weit von der Schlucht. In der dritten Rechtskehre zweigt links in Richtung Auerlingbach eine wenig befahrene Forststraße (strichpunktiert in der ÖK50) ab. Diese ca. 300m weitergehen, bis in der Schlucht die (kleine) Betonstaumauer sichtbar wird. Durch den Wald hindurch nicht gut zu sehen, aber es ist die erste Stelle, an der man den Bach überhaupt wieder erkennen kann. Hier den steilen Wald in Falllinie hinunter und im anschließenden flacheren Gelände weit links halten und das letzte Steilstück zum Bach hinunter queren, der ein Stück unterhalb der Staumauer erreicht wird.		
Tour: Anfangs Wandercanyon, dann wechseln Abkletter- und Abseilstellen ab. Absicherung mit geschraubten Eisenringen. In der Regel zwei nebeneinander. Im unteren Drittel fehlen an einer Stelle die Ringe, aber es gibt einen idealen Riesenkiesel mit einer Rille auf der Bergseite zum Einlegen des Seiles. Die meisten Abseilstellen sind so angelegt, daß man entweder voll im Wasserfall oder auch daneben abseilen kann.		
Rückweg: Die Forststraße bis zum Parkplatz zurück. Dabei evt. das kleine frisch renovierte Holzkirchlein auf dem Gupf oberhalb des Parkplatzes besichtigen. Die Wallfahrtskirche St. Ulrich und die röm. Ausgrabungen sind auch einen Besuch wert.		
Koordinaten: Canyon Start 46.7916 12.8304 Canyon Ende 46.7936 12.8326		

Begehungen:

2024-09-20 | Clarissa Linder | ★ 🏆 | 📖 ★ ★ ★ | 📍 ★ | 🌊 Normal | 👍 Begangen

Meist nur einzelne Haken ohne Rapidglieder, viele Abkletterpassagen.

2023-03-09 | System User | ★ | 📖 | 📍 | |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/23778>

2023-03-09 | System User | ★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/AuerlingbachCanyon.html>